Drucksache 21/286

21. Wahlperiode 26.05.2025

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Stephan Brandner, Martin Sichert, Dr. Christina Baum, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD – Drucksache 21/132 –

Auftreten von Keuchhusten in Thüringen – Stand: 30. April 2025

Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Kleinen Anfrage "Auftreten von Keuchhusten und Impfversagen in Thüringen – Stand: 31. März 2023" auf Bundestagsdrucksache 20/7067 wurde unter anderem erfragt, wie viele Fälle von Keuchhusten in den vergangenen Jahren in Thüringen und deutschlandweit jährlich bis zum 31. März 2023 registriert wurden. Mit der vorliegenden Kleinen Anfrage sollen die bereits vorhandenen Daten auf einen aktuellen Stand gebracht werden.

- 1. Wie viele Fälle von Keuchhusten wurden seit dem Jahr 2010 in Thüringen und seit dem Jahr 2013 jeweils bis zum 30. April 2025 deutschlandweit registriert (bitte jeweils nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?
- 2. Wie viele Todesfälle infolge einer Keuchhustenerkrankung wurden seit dem Jahr 2010 in Thüringen und seit dem Jahr 2013 jeweils bis zum 30. April 2025 deutschlandweit registriert (bitte jeweils nach Jahresscheiben aufschlüsseln)?

Die Fragen 1 und 2 werden gemeinsam beantwortet.

Die jährlichen Fallzahlen sind für Deutschland in der Tabelle 1 und für Thüringen in der Tabelle 2 dargestellt.

Da mit zeitlichem Verzug Fälle nachgemeldet oder gelöscht bzw. anderen Kategorien zugeordnet werden, kann es zu unterschiedlichen Angaben, begründet durch den unterschiedlichen Datenstand, im Vergleich auf die Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion AfD "Auftreten von Keuchhusten und Impfversagen in Thüringen – Stand: 31. März 2023" auf Bundestagsdrucksache 20/7067 kommen.

Tabelle 1: Gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) an das Robert Koch-Institut (RKI) übermittelte Keuchhusten-Erkrankungen und Todesfälle bei Keuchhusten-Erkrankung, die die Referenzdefinition erfüllen, in Deutschland (inklusive Thüringen) nach Meldejahr, 1. Januar 2013 bis 30. April 2025 (Datenstand: 13. Mai 2025).

Meldejahr	Anzahl übermittelte Keuchhusten-Fälle	davon Anzahl Verstorbene	davon laut Angabe an Keuchhusten verstorben
2013*	10 470	1	1
2014	12 332	1	0
2015	9 081	1	0
2016	13 782	5	2
2017	16 835	0	0
2018	12 917	0	0
2019	10 321	2	0
2020	3 469	0	0
2021	811	0	0
2022	1 744	3	1
2023	3 429	3	1
2024	25 271	8	6
2025**	3 638	1	1
Gesamt	124 100	25	12

^{*} Bundesweite Meldepflicht trat im Frühjahr 2013 in Kraft.

Tabelle 2: Gemäß IfSG und Landesmeldeverordnung an das RKI übermittelte Keuchhusten-Erkrankungen und Todesfälle bei Keuchhusten-Erkrankung, die die Referenzdefinition erfüllen, in Thüringen nach Meldejahr, 1. Januar 2010 bis 30. April 2025 (Datenstand: 13. Mai 2025)

Meldejahr	Anzahl übermittelte	Anzahl	davon laut Angaben an
	Keuchhusten-Fälle	Verstorbener	Keuchhusten verstorben
2010	393	0	0
2011	767	0	0
2012	1 521	0	0
2013	714	1	1
2014	652	0	0
2015	535	0	0
2016	687	0	0
2017	781	0	0
2018	803	0	0
2019	607	0	0
2020	256	0	0
2021	44	0	0
2022	263	0	0
2023	538	0	0
2024	1 504	0	0
2025*	300	0	0
Gesamt	10 365	1	1

^{*} Datenstand: 13. Mai 2025, es kann für das Jahr 2025 noch zu Nachmeldungen kommen. Quelle: RKI

^{**} Datenstand: 13. Mai 2025, es kann für das Jahr 2025 noch zu Nachmeldungen kommen. Quelle: RKI